

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „CDL“ vom 12. März 2020 16:28

## [Zitat von keckks](#)

solltest du am samstag am rhein in der gruppe irgendwas machen? nein! du solltest zu 'flattenthecurve' beitragen und soziale distanzierung betreiben. natürlich ist das eine verzichtbare veranstaltung, also muss darauf verzichtet werden. du hast quasi die wahl, zu italien hier in drei wochen (bestenfalls) oder einem milderer verlauf (#flattenthecurve) beizutragen. soldiarität ist jetzt das gebot der stunde.

Bitte keckks, ich bin völlig bei dir, wenn es darum geht solidarisch zu agieren und nicht nur das eigene gesundheitliche Risiko in die Waagschale zu werfen, ich bin auch absolut deiner Meinung, dass es wichtig ist Risiken zu minimieren und die Ansteckung zu verlangsamen, was Konsequenzen auf das eigene Sozialverhalten hat, aber dieses repetitive "flattenthecurve" ermüdet mich zumindest ganz unglaublich. Vielleicht gibt es Menschen die das noch 1000x lesen müssen um es ernst zu nehmen, ich vermute aber, dass eine Mehrheit derjenigen, die dafür jetzt kein Bewusstsein hat, das auch nicht haben wird wenn sie es noch 1 Million mal lesen werden. Insofern wäre ich dir dankbar, wenn das zumindest nicht in JEDEM Post von dir stünde, ebenso wie ich persönlich konstante Hinweise auf die Lage in Italien als Angstmake empfinde und damit als wenig hilfreich um konstruktives und sozial erforderliches Verhalten zu unterstützen. (Wobei man auch am Rheinufer durchaus mit ausreichend Abstand voneinander gehen, stehen, sitzen wird können um Tröpfcheninfektionen zu vermeiden, wenn man bestimmte Verhaltensweisen im Umgang miteinander beachtet. Das Vitamin D dürfte hilfreich sein so manches winterlahme Immunsystem in Schwung zu bringen.)